

ANDREAS JAENSCH

LEONARD BERNSTEINS MUSIKTHEATER

Auf dem Weg zu einer amerikanischen Oper



Bärenreiter

Kassel • Basel • London • New York • Prag

## Inhalt

1	Einleitung.....	9
2	Prolog: Zur Geschichte der American Musical Comedy und des American Popular Song bis 1944.....	14
	<i>Die American Musical Comedy – Entwicklung und Grundzüge • Der American Popular Song: Jerome Kern, Irving Berlin, George Gershwin, Richard Rodgers und Cole Porter</i>	
3	Bernsteins Werke für den Broadway – Musical, Operette, Oper? .....	37
	<i>Problematik einer eindeutigen Gattungsbezeichnung für Bernsteins Musiktheaterwerk</i>	
	Erste Erfahrungen mit dem Broadway –	
	»On the Town« und »Wonderful Town« .....	39
	<i>Das Ballett »Fancy Free« (1944) und Bernsteins erster Song »Big Stuff« • »On the Town« (1944) • Die Zeit zwischen 1944 und 1953 • »Wonderful Town« (1953) • Bernsteins neuer Musical-Stil</i>	
	»West Side Story« – Musical oder Oper? .....	71
	<i>Das Libretto und Shakespeares Vorbild • Musikalische Struktur • »Sort of a ›leitmotiv‹« (musikalische Vereinheitlichung) • Synthese von American Musical Comedy, Filmmusik und traditioneller Oper</i>	
	»Candide« – eine unendliche Geschichte .....	101
	<i>»Candide« – »A Comic Operetta« • Die unterschiedlichen Versionen und deren Handlung • Die ›final revised version« (1989) • Vergleich der unterschiedlichen Versionen (Musical, Operette, Oper)</i>	
4	Die Werke der 70er Jahre –	
	»Mass« und »1600 Pennsylvania Avenue« .....	142
	<i>»Mass« – die ›Konstruktion der Blasphemie‹? • »1600 Pennsylvania Avenue« – ein zu Recht vergessenes Werk? • Zur Situation des Musicals seit den 70er Jahren</i>	
5	Eklektizismus und Personalstil bei Bernstein.....	163
	<i>»Eklektizismus« – die Ambivalenz des Begriffs • Der Eklektizismus bei Bernstein • Bernsteins Personalstil und dessen Bedeutung • Leonard Bernstein – Eklektizist oder Traditionalist des 20. Jahrhunderts?</i>	
6	Bernsteins Oper »A Quiet Place« incorporating »Trouble in Tahiti« .....	178
	<i>Pläne für eine ›amerikanische‹ Oper • Bernsteins Motivation eine große Oper zu schreiben: Enttäuschung durch den Broadway oder Anerkennung als ›seriöser Komponist‹?</i>	
	Der Einakter »Trouble in Tahiti« .....	181
	<i>Entstehung und Bernsteins autobiographisches Libretto • Anlage und musikalische Gestalt • Parallelen und Unterschiede zu Bernsteins Musicals • Rezeption und Gattungsfrage – Operneinakter, Kammeroper, Zeitoper?</i>	

	Die erste und einzige abendfüllende Oper – »A Quiet Place« .....	210
	Die Fortsetzung des Einakters – Entstehung, Anlage und Revision .....	211
	<i>Entstehung der Oper • Konzeption, Handlung und erste Reaktionen • Revisionsarbeiten und die Versionen im Vergleich</i>	
	Die Oper in ihrer endgültigen Fassung .....	224
	<i>Die musikalische Gestalt der Oper • Zusammenfassende Erkenntnisse der analytischen Betrachtungen • Die revidierte Fassung im Spiegel der Presse: Mailand, Washington, Wien • »In Zukunft nur noch Opern« – Bernstein am Ziel?</i>	
7	Die »amerikanische Oper« .....	278
	<i>Eingrenzung der Fragestellung: zur Terminologie • Der Begriff des »Amerikanischen« in der Musik • Zur Frage nach einer eigenständigen »amerikanischen« Oper: Gershwin, Weill, Blitzstein, Menotti und Barber • Die Amerikanische Oper seit den 1960er Jahren</i>	
8	Bernsteins Musiktheaterwerke als Beitrag zur »amerikanischen Oper« – ein Resümee .....	304
9	Schlussbemerkung: Eine Antwort auf die »Unanswered Question«? .....	314
	 Kurzbiographie Leonard Bernstein (1918 – 1990).....	318
	Abkürzungsverzeichnis.....	321
	Anmerkungen.....	322
	Bibliographie.....	368
	Anhang .....	384
	Tabellarischer Vergleich der wichtigsten Libretti des »Candide« .....	384
	John Mauceri im Gespräch .....	389
	Auszüge aus der Partitur von Leonard Bernsteins »A Quiet Place« .....	396
	Glossar.....	405
	Register .....	407
	Bildnachweise.....	410
	Danksagungen .....	411